

IMST-Award 2011: Suche nach innovativen Schulprojekten gestartet!

Utl.: BM Claudia Schmied ruft zur Teilnahme am IMST-Award 2011 auf.
Einreichungen bis 3. Juli 2011 möglich =

Klagenfurt (OTS) - Der IMST-Award 2011 prämiert auch heuer wieder herausragende Beispiele innovativer Schul- und Unterrichtsprojekte im Mathematik-, Informatik-, Naturwissenschafts-, Deutsch- und Technikunterricht (MINDT) sowie in verwandten Fächern im österreichischen Schul- und Bildungswesen.

"Innovative Unterrichts und Schulprojekte sind ein wichtiges Element, um Schule in Österreich zu verbessern. Sie zeigen auch eindrucksvoll das Engagement unserer Lehrerinnen und Lehrer. Aus diesem Grund lade ich Sie ein, mit Ihren innovativen Ideen am Wettbewerb teilzunehmen!", so BM Dr. Claudia Schmied.

IMST (Innovationen Machen Schulen Top!), ein vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur getragenes Projekt, schreibt heuer zum fünften Mal den IMST-Award aus. Die Ausschreibung des IMST-Awards richtet sich an alle Schul- und Unterrichtsprojekte mit innovativen Charakter der Schuljahre 2009/10 oder 2010/11, die von einzelnen LehrerInnen, Fachteams, interdisziplinären Teams, Fachgruppen, Schulen, Regionen oder LehrerInnenbildungseinrichtungen durchgeführt worden sind. Eine Expertenjury aus dem Bildungsbereich bewertet nach vorgegebenen Vergabekriterien alle eingereichten Projekte. Der IMST-Award wird in sechs Kategorien vergeben und ist mit EUR 1.500,- dotiert.

Der IMST-Award wird heuer im Rahmen der IMST Tagung 2011 vergeben. Die IMST-Tagung ist heuer vom 26.9. bis 28.9.2011 an der Karl-Franzens-Universität Graz zu Gast. Die Tagung selbst zielt auf das Sichtbarmachen von Innovationen im MINDT-Unterricht ab und trägt zum Erfahrungsaustausch sowie zur Kooperationsbereitschaft im österreichischen Bildungswesen bei. Die Vernetzung zwischen Fachdidaktik und Schulpraxis ist ein weiterer wichtiger Schwerpunkt der Tagung.

Das österreichweite Projekt IMST, mit dem Innovationen im Schulbereich gefördert werden, steht unter dem Motto: Innovationen Machen Schulen Top! Jährlich nehmen ca. 3.000 Lehrkräfte am Projekt

teil. Sie führen entweder selbst Innovationen in ihrem Unterricht oder an ihrer Schule durch oder organisieren sich in Netzwerken in den Bundesländern. Das Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS) an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist für die österreichweite Koordination des Projekts IMST verantwortlich.

Nähere Informationen zum IMST-Award unter www.imst.ac.at/award2011 sowie zur IMST-Tagung www.imst.ac.at/tagung2011

Rückfragehinweis:

Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS), IMST
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Mag. Barbara Orasche (PR)
Tel: +43 463 2700 6122,
E-Mail: barbara.orasche@uni-klu.ac.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/8296/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0089 2011-06-17/10:23

171023 Jun 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110617_OTS0089